

Quer-Folio. (Preis 90 Mark.) Berlin, Bruckmann. Woermann's Antike Odyssee-Landschaften vom esquilinischen Hügel in Rom. 6 Blatt in Quer-Folio. (Preis 72 Mark.) München, Th. Ackermann. Blumenvorlagen. 4 Blatt in Folio. (Preis 15 Mark.) Berlin, Bruckmann. Richard's All-Deutschlands Jagdkalender. Imp.-Folio. In geschnitztem Rahmen. (Preis 23 Mark.) Mannheim, Bensheimer. Goldene Sprüche von Marie Reichenbach. 4. (Preis 24 Mark.) Leipzig, Arnold. Blumen und Früchte. 1. 2. Heft und kleine Vorlagen von A. Remy. 1. 2. Heft. (Preis des Heftes 5 Mark.) Derselbe Verlag. Aquarell-Album. 4. (Preis 6 Mark.) Wesel, W. Düms. Die Salzburger Alpen. Quer-Folio. (Preis 84 Mark.) Darmstadt, Koehler. Das Berner Oberland. Quer-Folio. (Preis 84 Mark.) Derselbe Verlag. Der Rhein. Quer-Folio. (Preis 30 Mark.) Derselbe Verlag. Preussens Heer. Text von G. Hiltl. Illustr. nach Zeichnungen von F. Schindler durch A. Burger, L. Menzel u. A. 50 Tafeln in Imp.-Folio. (Preis 150 Mark.) Berlin, Meidinger. Grüneberg's Wappenbuch. 4. Probeheft des in 30 Lieferungen (à 9 Mark) erscheinenden Werkes. Berlin, Mitscher & Köstl. Schließlich sei noch der von Winkelmann & Söhne in Berlin eingesandten Farbendrucke besonders gedacht.

Von Delfarbendruckbildern waren nur die besseren Leistungen ausgestellt, besonders von Hölzel in Wien, Breidenbach & Co. in Düsseldorf, Sommer & Co. in Wien, Troitzsch in Berlin.

Von Lehrmitteln waren in mannigfacher Weise zur Anschauung gebracht: Lehmann's große Unterrichts-Bildertafeln. 1—3. Bl. (Preis 13 Mark 20 Pf.) Mannheim, Bensheimer. Wandtafeln für Mechanik und für den Anschauungsunterricht. Stuttgart, Ulmer. Ehrenberg's Bilder zum Gebrauch beim Unterricht in der biblischen Geschichte. 24 Blätter. (Preis 20 Mark.) Berlin, Gebr. Burchard. Cyclus biblischer Bilder. 1—6. Blatt. Wien, Hölzel. Bilder zum Anschauungs-Unterricht aus der biblischen Geschichte. 1. Blatt. Leipzig, G. Wigand. Biblische Wandbilder. Color. Blatt 1—6. (Preis 7½ Mark.) Leipzig, J. Naumann. Menzel's Wandtafeln für den physikalischen Unterricht. 24 Blatt. (Preis 18 Mark.) Breslau, Morgenstern. Langl's Bilder zur Geschichte. 1. Cyclus mit Text. (Preis 86 Mark 40 Pf.) Wien, Hölzel.

Die ziemlich umfangreiche Gruppe der Kartographie führte an besonderen Erzeugnissen vor: Eisenbahnkarte von Elsaß-Lothringen. (Preis 7½ Mark.) Mannheim, Bensheimer. Leeder's Wandkarten von Deutschland, Europa und Palästina. (Preis 5, 5 und 4 Mark.) Essen, Bädeler. Ottersky's Spezialkarte der Eisenbahnen- und Postverbindungen von Mittel-Europa. (Preis 7½ Mark.) Wesel, W. Düms. Vom Atlas de Souline für die Europäische Donau-Commission in Galaz, sowie Linberg's russisch. illustr. Handatlas waren von Brockhaus in Leipzig Druckproben ausgelegt. Mehrfache Blätter ihres Verlages hatten ausgestellt Hölzel in Wien, Geograph. Institut in Weimar, D. Reimer in Berlin, Photolithograph. Institut in Weimar. In einem schön geschnitzten Rahmen präsentirten sich die: Umgegend Leipzigs, ein vortreffliches Erzeugniß der Geogr.-artist. Anstalt von Belhagen & Klasing in Leipzig. (Preis unaufgezogen 10 Mark.) Der Riesenglobus von D. Reimer in Berlin (Preis 225 Mark) war eine Zierde der Ausstellung. Kleinere Globen in neuen verbesserten Auflagen waren eingesandt von D. Reimer, Schotte & Co. in Berlin, sowie Geogr. Institut in Weimar.

Auf musikalischem Gebiete ist vor allem namhaft zu machen: Kaiser-Duverture von Wilh. Westmeyer. Partitur. Prachtausgabe in 18 Blättern. Folio. Wien, Schreiber. Dieses Opus ist Privateigenthum Sr. Maj. des Kaisers von Oesterreich und prachtvoll ausgestattet. Mendelssohn's Werke. Erste kritisch durchgesehene

Gesamtausgabe. Partitur und Stimmen. (Preis 200 Mark.) Leipzig, Breitkopf & Härtel. Palestrina, Motetten. 4. Band. (Preis 15 Mark.) Derselbe Verlag. Kretschmer, Die Follinger. Oper in 5 Akten. Partitur. (Preis 150 Mark.) Leipzig, Kistner. Ferner Musikalien aus dem Verlage von P. J. Tonger in Köln, von Garbrecht's Officin in Leipzig hergestellt und eingesandt.

Die so sehr willkommenen Schriftproben waren nur schwach, dafür aber in geschmackvoller Renaissancechrift vertreten. Der Einsender derselben, W. Drugulin, hatte ferner Probedrucke verschiedener in seiner Officin hergestellten Werke beigelegt. Bücher in hebräischer, russischer, türkischer und Sanskrit-Sprache gaben Zeugniß von den geschmackvollen und trefflichen Leistungen derselben. Nicht mindere Anerkennung war den Druckproben der Buchdruckerei von Metzger & Wittig zu zollen.

Nachdem nun der vorzüglichsten deutschen Einsendungen Erwähnung gethan, wollen wir noch der bedeutenderen Erzeugnisse des Auslandes gedenken. Holland hatte die diesjährige Ausstellung reichlicher beschickt als in früheren Jahren und ist hiervon erwähnenswerth: L'Ecole hollandaise par Hofdijk et Blanc. Livr. 1—4. Folio. (Preis 60 Mark.) Amsterdam, Leenderß. La Galerie de M. M. Six. Album de 50 eaux-fortes, avec texte d'après les principaux tableaux de cette collection par J. W. Kaiser. Livr. 1. Folio. (Preis 36¼ Mark.) Nimwegen, Blomhert & Timmermann. Leid v. 300 jar door W. Pleyte. Folio. Peintures murales par W. Pleyte. Folio. Le Papyrus de Turin. Facsimiles avec traduction. Folio. Encyclopédie japonnaise avec 3 feuilles de traduction par Serrurier. 4. Uranographie chinoise par G. Schlegel. 2 Vols. 4. et atlas. Anecdota syriaca par Lard. T. 1—3. gr. 4. Diese Werke, sowie verschiedene werthvolle Erscheinungen der orientalischen Literatur, waren von Brill in Leyden eingesandt.

Die französische Literatur, welche in den vorletzten Jahren nur spärlich vertreten war, hatte dieses Mal vorzügliche Werke aufzuweisen und jedenfalls ist es eine erfreuliche Wahrnehmung, daß die Verleger Frankreichs der an sie ergangenen Aufforderung vielfach Folge leisteten und die Lücke, welche diese Branche einige Zeit aufzuweisen hatte, nicht mehr bemerkbar war. Hachette & Co. in Paris hatten eine reiche Auswahl ihres Verlags der letzten Jahre durch L. Reinige eingesandt, darunter ein Prachtwerk ersten Ranges: Les Saintes Evangiles. Traduction par Bossuet, eaux-fortes par Bida. 2 Vols. Imp.-Folio. (Preis 1500 Francs.) Der Einband allein kostet 1000 Francs und ist ein Meisterstück der Buchbinderei. Viele Reisewerke, Schriften über Kunst, Industrie und populäre Wissenschaften, welche dieser reichhaltige Verlag bietet, bildeten eine reiche, geschmackvolle Gruppe. An Ausstattung ebenbürtig reichten sich die Verlagsartikel von Plon & Co. an, sodann die reichen architektonischen Werke von Morel & Co., sowie J. Baudry. Mathematik war durch Gauthier-Villars vertreten. Folgende Firmen hatten ferner ihren neueren Verlag eingesandt: Didot Frères, Fils & Co., Librairie des Bibliophiles, J. Rothschild, Sandoz & Fischbacher, Bedelet, Reinwald & Co. Letztere Firma hatte sich der Vermittelung bereitwilligst unterzogen und sei diese Mühewaltung hierdurch dankend anerkannt.

England hatte, wie wir es nicht anders gewöhnt sind, eine außerordentlich starke Betheiligung an den Tag gelegt. Die schönen, lebhaften Farben der englischen Einbände ziehen stets einen großen Theil der Besucher an sich und in Betreff der Ausstattung wird der Buchhandel Englands immer noch vielfach als Vorbild zu nehmen sein. Vertreten waren die Firmen J. Murray, King & Co., Chatto & Windus, Jackson & Halliday, Griffin & Co., Griffith & Farran, Hodder & Staughton, Gall & Inglis, Blackwood & Sons. Besonders reiche Zusendung war von Trübner & Co. erfolgt, welche